Oststadtbürger

Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt, www.bv-oststadt.de

Karlsruhe

Juli 2017, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 68

Gehwegparken in der Oststadt

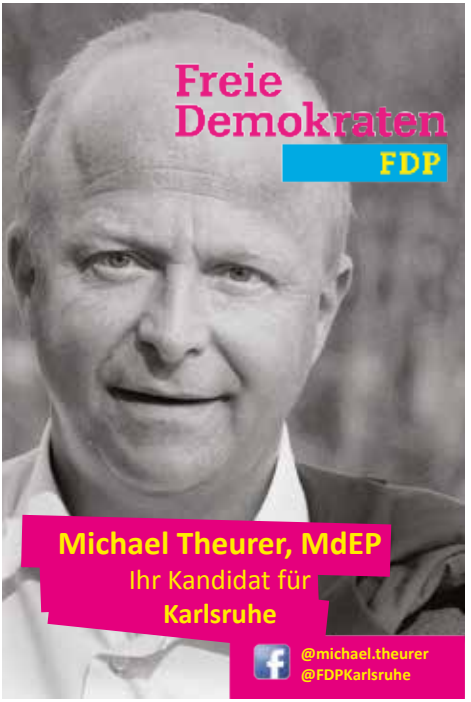
Schnell bis zum 30. Juli noch ins Fächerbad!

Bis dahin können Sie noch das Cabriobecken, das Sauna-Paradies und alle anderen Einrichtungen im Fächerbad genießen! Danach schließen wir für wenige Wochen wegen Wartungsarbeiten – und der Umbau von Eingangshalle und großer Umkleide startet.

Wir modernisieren das Bad für Sie bis Sommer 2018 weiter!

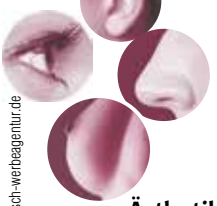
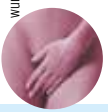
FÄCHERBAD

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Aktuelle Infos unter www.faecherbad.de



Wohlfühlen ist machbar

Dr. med. Thomas Gohla (Leitender Arzt)
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Facharzt für Chirurgie und Handchirurgie

- Ästhet. Gesichtschirurgie (Facelift, Lidplastik, Nasen- und Ohrenkorrektur)
- Brustverkleinerung, -vergrößerung, -straffung
- Körperstraffung, Fettabsaugung
- Intimchirurgie
- Faltenbehandlung

Ästhetik-Zentrum Karlsruhe

Praxisklinik für Ästhetische- und Plastische Chirurgie
Karlsruhe (ECE-Center)
Telefon: 0721 - 203 282 3
www.drgohla.com

wunsch-werbeagentur.de

Der Oststadtbürger
Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Oststadt

Juli 2017, Ausgabe Nr. 4, Jahrgang 68

Inhaltsverzeichnis:

Aus dem Bürgerverein 1
Aus den Schulen 10
Aus den Parteien 10
Aus den Pfarrgemeinden 12
Aus dem Sportleben 15
Altpapiersammlung, Mobile Schadstoffsammlung 20

Herausgeber:
Bürgerverein der Oststadt e.V.
Jürgen Scherle, 1. Vorsitzender
Tullastraße 65, 76131 Karlsruhe
Fon 0721 611217, **vorstand@bv-oststadt.de**

Redaktion:
Jörg Achatz
Haid-und-Neu-Straße 27, 76131 Karlsruhe
Beiträge per Mail an **redaktion@bv-oststadt.de**
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen:
Maritta Magagnato (verantwortlich)
Fon 0721 97830 18, Fax 0721 97830 40,
anzeigen@stober.de, www.buergerhefte.de
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 gültig.

Erscheinungsweise: 6 x jährlich in den Monaten: Februar, April, Juni, Juli, Oktober und November
Verteilte Auflage: 13.000 Exemplare

Redaktionsschluss „Der Oststadtbürger“:
8. September 2017 für Heft 5/2017

Oststadt-Zahlen

(Stand 1. Januar 2016)

Fläche:	5,19 km²
Wohnberechtigte Bevölkerung:	31.233
Mit Hauptwohnsitz:	29.430
Einwohner je km²:	5.675
Ausländeranteil:	51,8 %
Personen unter 18 Jahren:	16,0 %
Personen über 65 Jahre:	8,8 %
Arbeitslose:	531
Wohnungen:	10.727
Kraftfahrzeuge:	9.576

Oststadt-Termine

Samstag, 5. August 2017
11.00-23.00 Uhr
Sonntag, 6. August 2017
11.00-19.00 Uhr
IGO Straßenfest in der Gerwigstaße

Wochenmarkt

Montag, Mittwoch, Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr auf dem Gottesauer Platz.

Sprechstunde des Bürgervereins

Der Bürgerverein der Oststadt ist gerne Ansprechpartner für Hinweise, Anregungen und Probleme unseres Stadtteils. Bitte wenden Sie sich an unseren Vorsitzenden (siehe Impressum).

In eigener Sache

Bitte beachten Sie unseren Redaktionsschluss:

	Redaktionsschluss	Auslieferung
Heft 5/17	Fr. 08.09.2017	Mo. 09.10.2017
Heft 6/17	Mi. 01.11.2017	Mi. 29.11.2017

Alle Vereine und Institutionen dürfen wir

herzlich einladen, uns Manuskripte – am besten per mail (**redaktion@bv-oststadt.de**) – zukommen zu lassen! Gleiches gilt auch für Termine, die wir gerne in unserer Terminübersicht veröffentlichen. Bitte senden Sie uns Bilder und Texte jeweils getrennt als Bild- (jpg) und Textdateien (doc oder txt) zu.

Aus dem Bürgerverein Oststadt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Oststadt,

bei der Mitgliederversammlung am 18.5.17 wurde der neue Vorstand des Bürgervereins gewählt. Neu im Vorstand sind Jürgen Scherle als 1. Vorsitzender, Wolfgang Theissen als 1. Schriftführer, Heidi Stober-Erhardt und Jakob Karszt als Beisitzer. Wiedergewählt wurden Jörg Achatz als 2. Vorsitzender, Wolfgang Kuhlmann als 2. Schriftführer, Andreas Vietzen als 1. Kassierer und Christine Steinbach und Thomas Kalesse als Beisitzer. Der 2. Kassierer und zwei Beisitzer blieben mangels Kandidaten unbesetzt. Ich hoffe, dass sich für die noch freien Posten bei der nächsten Mitgliederversammlung Kandidaten finden werden.

Als neuer Vorsitzender habe ich mir die Aufgabe gestellt, verstärkt bei der Stadt Bürgerinformationen oder Bürgerbeteiligungen zu den anstehenden Projekten

vorzuschlagen oder – um die Stadt zu entlasten – selbst durchzuführen. Mit dem Thema „Gehwegparken" wollen wir am 19.7.2017 im „Zukunftsraum" in der Rintheimer Straße 46 dies angehen. Wir werden interessierten Mitbürgern die Planung anhand der von der Stadt zur Verfügung gestellten Unterlagen vorstellen und diskutieren. Im nachfolgenden Artikel in der „Oststadtrundschau" ist die Planung und das Vorgehen der Stadt skizziert.

Am 18.6.17 fand auf dem Gottesauer Platz das fast traditionelle Spargelfest statt, das wir mit der starken Unterstützung der KGO und IGO ausrichteten. Unser in der Oststadt beheimateter Baubürgermeister Michael Obert bewerkstelligte gekonnt den Fassanstich. Mit seiner mitreißenden Musik begleitete Sean Treacy das Fest musikalisch. Wir danken insbesondere unserem Vorstandsmitglied Thomas Kalesse

24h service
365 Tage im Jahr
Druckluft
Hochdruck
Atemluft
Vakuum
Service
Druckluft
für alle
Branchen
Ehlgötz Kompressoren
& Motoren GmbH
Printzstraße 11
76139 Karlsruhe
☏ 0721 62354-0
🖷 0721 62354-20
info@ehlgoetz.de
www.ehlgoetz.de
EHLGÖTZ
KOMPRESSOREN

Steinbach
Floristik & Friedhofsgärtnerei seit 1889
Haid & Neu Strasse 36b
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 / 69 81 10
www.steinbach-floristik.de
- Floristik für alle Anlässe
- Grab- & Dauergrabpflege
- Trauerfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Dekorationsartikel

Hagsfelder Hofladen
Fam. Beideck
Hofeigene und regionale Produkte
„damit man weiß, was man isst“
In der Karl-Pfizer-Anlage
Karlsruhe Hagsfeld
Telefon 0157- 70427956
Hofladen Öffnungszeiten:
Mi / Do / Fr 12:00-18:00 Uhr
Sa 8:00-13:00 Uhr
Bitte parken Sie beim Wertstoffhof in der „Schäferstaße“ oder „An der Tagweide“ gegenüber Züblin
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Beideck
www.hagsfelder-hofladen.de

tullapotheke
Ihre freundliche Apotheke in der Oststadt
carmen rehbock
tullastraße 74
76131 Karlsruhe
telefon 0721 615635
telefax 0721 621940
freecall 0800 88552276
www.tullaapotheke.de
info@tullaapotheke.de

Fernseh Becker
Markenprofi
• Verkauf
• Service
• Reparatur
Inh. Günter Becker
Gerwigstraße 12
76131 Karlsruhe - Oststadt
Tel. 0721 / 663 664 0
E-mail: info@fernseh-becker.de
www.fernseh-becker.de
- Fernseh
- DVD
- Video
- Hifi
- Radio
- Zubehör

WERTBAU
Ihr Wunschfenster
Haustüren · Fenster
Glas- & Fensterreparaturen
... und Sie haben den Durchblick!
Simon GmbH
☎ 07 21/971 22 83
www.simongmbh.de
SIMON
TÜREN & FENSTER

für seine tatkräftige Unterstützung bei der Organisation.

Am 30.6.2017 unterstützte der Bürgerverein das Kinderfest des Kinder- und Jugendhauses mit seinem Aktionsstand an dem die Kinder Salate pflanzen und mit nach Hause nehmen durften. Herzlichen Dank an Blumen Steinbach für die Spende der Salatsetzlinge. Auch die Aktionen der Mobi-Spielaktion und die Angebote im Kinder- und Jugendhaus, wie Trampolin springen und an der Kletterwand klettern fanden große Begeisterung

bei den Besuchern. Zusätzliche „Showeinlagen“ wie Tanzvorführungen und ein Kinderchor rundeten das Programm ab. Auch das kulinarische Angebot war schön. Bei heißen Temperaturen war der Getränkestand des Kinder- und Jugendhauses besonders gefragt. Aber auch Bratwurst und Pommes vom Wurschtl oder Crepes vom Pflegedienst Habura waren gefragt. Der Bürgerverein gestaltete den Kaffee- und Kuchenverkauf, der in diesem Jahr sehr gut ankam. Zum Ende des Festes war der Kuchen quasi ausverkauft. Auch hier herzlichen Dank allen Kuchenspendern.

Am 20.6.2017 fand bei den Verkehrsbetrieben eine Informationsveranstaltung über die neu geplante Haltestelle in der Tullastraße vor der Tullaschule (Essenweinstraße) statt. Hier wurden auch der Umbau der Haltestelle Hauptfriedhof und der Rückbau der Haltestelle Rintheimer Straße sowie die Gleisbauarbeiten zwischen Hauptfriedhof und Gerwigstraße

vorgestellt. Sperrungen jeweils einer Straßenseite sind für die Baumaßnahmen erforderlich. Daher gibt es im Zeitraum 17.7.2017 bis 31.10.2017 jeweils halbseitige Sperrungen in der Tullastraße.
Man war bemüht den Interessen der Bürger entgegen zu kommen.
Größere Einschränkungen werden aber nicht zu vermeiden sein.
Weiter Informationen gibt es bei den KVV unter: www.kvv.de/aktuell/pressemitteilungen/meldungen/article/gleis-und-strassenbauarbeiten-in-der-karlsruher-oststadt.html oder www.bv-oststadt.de
Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens zur UNI-Erweiterung (KIT Campus Süd/ Adenauerring) hat der Bürgerverein eine Stellungnahme abgegeben. Er begrüßt insbesondere, dass ein breiter Grünstreifen zwischen den neuen Gebäudekomplexen geplant ist, dessen nähere Ausgestaltung durch die Einbeziehung der Bürger geplant werden soll.
Eine Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen am Fasanengarten westlich der Parkstraße“ ist noch in Arbeit. Eine Information der Bürger fand vor ca. 2 Monaten statt.
Am 8.7.2017 fand ein von der Oststadt-Nachbarschaft organisierter Workshop zur Erarbeitung der Grundlagen eines Stadtteilzentrums statt. Mitglieder des Vorstandes des Bürgervereins nahmen daran teil und brachten ihre Erfahrungen und Ideen ein.
Zum Schluss habe ich noch eine Bitte: Der Vorstand, will mit den Mitgliedern intensiver in Kontakt treten. Dafür wäre es erforderlich, von den Mitgliedern, die von uns intensiver und zeitnäher informiert werden wollen, die E-Mail-Adresse zu erhalten. Die Adressen werden natürlich nur dem Vorstand zugänglich sein. Sofern gewünscht, senden Sie uns bitte Ihre Adresse mit dem Stichwort „Mitgliederkontakt“ an vorstand@bv-oststadt.de.

Ihr Jürgen Scherle
1. Vorsitzender des Bürgervereins Oststadt

Ehrentafel

Wir gratulieren recht herzlich

zum 92. Geburtstag
6. September — Helga Kuhnert
zum 91. Geburtstag
28. August — Gretl Wallerstein
zum 85. Geburtstag
26. September — Elfriede Kraut
zum 75. Geburtstag
16. September — Michael Butsch
7. Oktober — Dr. Manfred-Karl Miese
zum 70. Geburtstag
12. August — Margarete Ziegler
zum 65. Geburtstag
30. September — Susanne Bentin
5. Oktober — Jürgen Hügle
zum 60. Geburtstag
1. August — Fernando D´Ascenzo

Unsere Glückwünsche gelten auch allen nicht genannten Vereinsmitgliedern, die keinen runden Geburtstag feiern, sowie denjenigen, die das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. *BVO*

Oststadtrundschau

Bücherschrank am Gerwigbrunnen

Nachdem mittlerweile fast alle 27 Stadtteile mit öffentlichen Bücherschränken „versorgt“ sind, erhielt am 12. Mai auch die Oststadt eine Freiluftbibliothek und die Bewohner ein kostenloses Leseangebot, das sich durch den Austausch der Bücher ständig erneuert. Der erste Karlsruher öffentliche Bücherschrank steht

seit 2010 auf dem Werderplatz in der Südstadt. Was damals als Einzelinitiative begann, bewirkte in den folgenden Jahren ein ungewöhnliches und vorbildliches Bürgerengagement in den Stadtteilen für die Verbreitung dieser immer beliebteren Mini-Bibliotheken. Karlsruhe hatte nicht nur früher als Mannheim und sogar Stuttgart einen Bücherschrank, sondern ist auch bei ihrer Anzahl beiden Städten weit voraus!

Die Bürgerstiftung Karlsruhe spendet diesen 22. Bücherschrank den Oststädtern. Er steht in der Gerwigstraße, auf einem kleinen Plätzchen mit Brunnen und Bänken.

Die Initiatorin des ersten und der beiden folgenden Bücherschränke, Cornelia Holsten, ist heute Mitglied der Bürgerstiftung – einer unabhängigen Organisation, die insbesondere auf aktive Beteiligung der Bürger zum Wohle ihrer Stadt setzt.

Der Bücherschrank wurde in den Zentralen Werkstätten der Stadt Karlsruhe gefertigt.

Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung an den Leiter des Gartenbauamtes Herrn Helmut Kern und seine Mitarbeiter, so wie Herrn Winkler vom Restaurant Hasen, und die Musiker des Kreativ-Salons Roman Hernitscheck, Fristjan Tamm, Daniela Kastner und alle anderen Helfer bei der Einweihungsfeier.

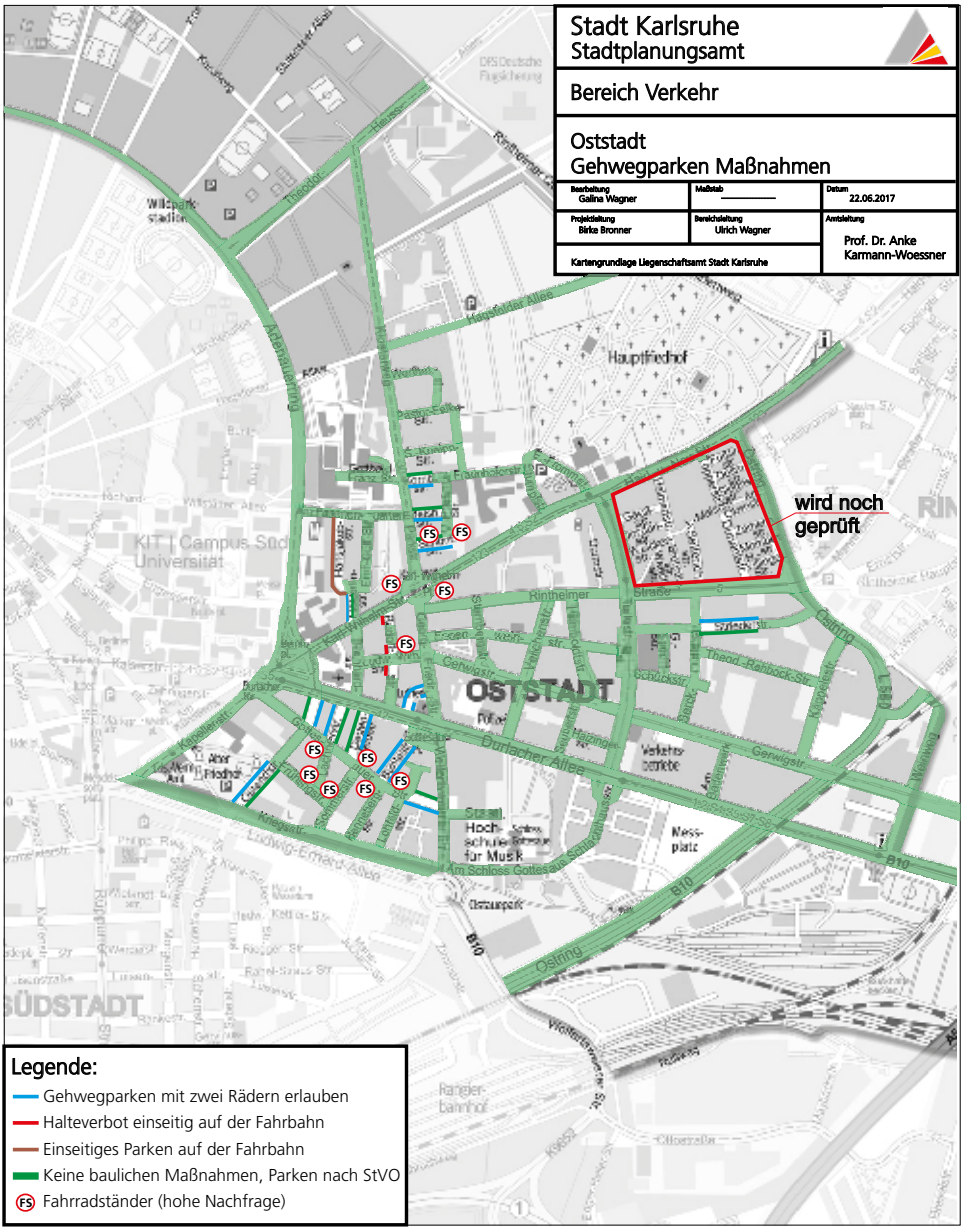
Gehwegparken / Faires Parken in Karlsruhe Oststadt

Die Ausgangssituation

Der Parkraum ist knapp, direkt am Wohn- oder Arbeitsort ist partout keine freie Lücke zu finden – oder es siegt schlicht die Bequemlichkeit. Nicht selten endet in diesen Fällen die Parkplatzsuche dort, wo das eigene Fahrzeug andere behindert, auf dem Gehweg kommt keiner mehr durch und die Passanten weichen auf die Straße aus. Auf der Straße wiederum verbleibt, insbesondere bei beidseitigem Parken, für Rettungswagen oft nur eine schmale Rettungsgasse – wenn überhaupt. Auf den Gehwegen brauchen alle Menschen genügend Platz – Reisende, die mit dem Koffer von der Haltestelle kommen, Eltern mit ihrem Kind an der Hand oder auch Einkäufer mit Taschen, Tüten oder Korb. Insbesondere brauchen Menschen im Rollstuhl, mit Rollator oder Kinderwagen ebenso wie Kinder unter acht Jahren, die auf dem Gehweg Radfahren müssen, ausreichend Platz: mindestens 1,60 Meter. Gehwegparken ist nach der Straßenverkehrsordnung explizit nicht erlaubt, die Stadt Karlsruhe hat es bislang auf Gehwegen in einigen Fällen geduldet.

Parkierungskonzepte exemplarisch für drei Stadtteile

Wie kann der Spagat zwischen den Bedürfnissen der Autofahrer einerseits und der Fußgänger und Anwohner andererseits gemeistert werden? Um für das künftige Vorgehen praktikable Aussagen zu bekommen, hat die Stadtverwaltung drei Stadtteile exemplarisch sehr genau untersucht. Herausgekommen ist – neben



den Parkierungskonzepten für die untersuchten Stadtteile – der Leitfaden „Faires Parken in Karlsruhe“. Seit vergangenem Jahr können für die übrigen Stadtteile Anträge zur Legalisierung des Gehwegparkens gestellt werden.

Die weiteren Schritte in Karlsruhe:

- Für die einzelnen Stadtteile prüft die Stadtverwaltung die eingegangenen Vorschläge. Danach erfolgt eine Begehung mit anschließender Erörterung mit den jeweiligen Ortsverwaltungen und

Bürgervereine. Die Stadt veröffentlicht für jeden Stadtteil die Planung zum angedachten Parkierungskonzept im Internet.

--- In dieser Phase befinden wir uns jetzt in der Oststadt. ---

- Ist in einem Stadtteil das Parkierungskonzept umgesetzt, werden die betroffenen Anwohner und Autofahrer für die anstehenden Änderungen sensibilisiert. Das heißt Parkt ein Auto mit zwei Rädern auf dem Gehweg und der verbleibende Gehweg ist über 1,20 Meter breit, werden Gehwegparker nicht gleich nach neuer Regel verwarnt. Hinweis-Zettel machen sie aber darauf aufmerksam, dass sie schon heute gegen geltendes Recht verstoßen – und illegales Gehwegparken nach stadtweiter Umsetzung des Parkierungskonzepts definitiv nicht mehr toleriert wird.
- Stadtweit wird die Umsetzung des legalen Gehwegparkens frühestens Mitte 2018 abgeschlossen sein. Bis dahin bleibt es bei den bisher in Karlsruhe angewandten Verwarn-Tatbeständen. Erst danach wird jedes illegale Gehwegparken geahndet. Damit verbunden ist die Hoffnung, dass manche Anwohner die Zeit bis zur Umsetzung des Parkierungskonzepts nutzen, um ihre Garagen und Höfe zu entrümpeln. Ziel ist, dass private Abstellmöglichkeiten wieder verstärkt zum Parken genutzt werden und der öffentliche Raum entsprechend entlastet wird.

Parkierung in der Oststadt soll optimiert werden

Aktuell ist die Oststadt an der Reihe. Hier soll nun der öffentliche Raum optimiert werden. Alle Haushalte und Gewerbetreibende der Oststadt informiert die Stadtverwaltung hiermit über das in diesem Stadtteil vorgesehene Parkierungskonzept. Die Parkierungspläne sind im Internet unter **www.karlsruhe.de/gehwegparken** einsehbar. Bis zum **31.08.2017** haben Bürgerinnen und Bürger der Oststadt die Möglichkeit, sich anhand dieser Pläne über das vorgesehene Parkierungskonzept zu informieren. Bei Bedarf können Sie sich bei der Straßenverkehrsstelle im städtischen Ordnungs- und Bürgeramt äußern bzw. die Legalisierung des Gehwegparkens beantragen (E-Mail: strassenverkehrsstelle@oa.karlsruhe.de, per Post: Straßenverkehrsstelle der Stadt Karlsruhe, Ordnungs- und Bürgeramt, 76124 Karlsruhe, oder über das Online-Formular: https://web1.karlsruhe.de/service/d115/detail.php?prod_id=454).

Die Anregungen werden geprüft und wenn möglich in das bestehende Konzept eingearbeitet. Anschließend beginnt die Umsetzung mit Markierung und Beschilderung.

Oststadt-Nachbarschaft Oststadt-Treff

Fachvortrag „Jugendszenen zwischen Islam und Islamismus"

Am Freitag, den 23.06.2017, fand wieder unser monatlicher Abend mit einem Fachvortrag zum Thema „Jugendszenen zwischen Islam und Islamismus" statt. Wir hatten dazu den Gastredner Daniel Can eingeladen. Er ist Fachreferent für Extremismusprävention und kam von der Landeszentrale für politische Bildung, Baden-Württemberg. Herr Can gab einen Überblick über den Islam und Muslime, insbesondere bei uns in Deutschland. Wie gehen muslimische Jugendliche mit ihrer Religion um und wie ist dies mit unseren demokratischen Grundwerten vereinbar?

Ausführlich berichtete Herr Can über die Anwerbestrategien der Salafisten, um junge Menschen für ihre Ziele auszunutzen und zu radikalisieren.
Es gibt in Baden-Württemberg viele Präventionsprogramme. Nachzulesen auf der Internetseite der Landeszentrale für politische Bildung, Baden-Württemberg http://www.lpb-bw.de.
Im Anschluss blieb viel Raum für uns zu diskutieren und der wurde ausreichend genutzt. Am Ende wies Herr Can noch darauf hin, dass Betroffene und Angehörige sich bei Fragen an die Beratungsstelle Baden-Württemberg wenden können, http://www.beratungsstelle-baden-wuerttemberg.de/

Tag der offenen Gesellschaft am 17. Juni

Die Initiative Offene Gesellschaft ist eine bürgerschaftliche Initiative ohne Parteibindung, die für das politische Gemeinwesen so eintritt, wie es im Grundgesetz formuliert ist. Sie möchte die Demokratie gegen ihre Feinde verteidigen und unsere Gesellschaft weiterentwickeln, in dem sie die vielen demokratischen Kräfte, die jeweils für sich wirken, zu einer machtvollen zivilgesellschaftlichen Bewegung bündeln.
Die Demokratie ist weltweit unter Druck – höchste Zeit, ein Zeichen zu setzen. Zeigen wir zur Abwechslung, dass wir DAFÜR sind. Für Freiheit, für Demokratie, für das, was unsere Gesellschaft zusammenhält.
Die Initiative Offene Gesellschaft hat den 17. Juni zum Tag der offenen Gesellschaft ernannt und zum „Tafeln für die Demokratie“ aufgefordert. Es fanden bundesweit 457 Tafeln mit 20.000 Menschen statt. Auch in Karlsruhe fanden vier Tafeln statt, unter anderem auf dem Gottesauer Platz. Die Oststadt-Nachbarschaft konnte ca. 30 Gäste zu einem Picknick begrüßen.
Weitere Infos unter www.die-offene-gesellschaft.de/

Oststadt-Treff für Jung und Alt

Der Oststadt-Treff macht Sommerpause. Der letzte Treff vor den Ferien findet am 24. Juli statt. Am 11. September sind wir wieder da.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter
www.oststadt-nachbarschaft-ka.blogspot.de

Für die Oststadt Nachbarschaft
Ulrike Neuwerth und
Heidelinde Stober-Ehrhardt
E-Mail: oststadt-nachbarschaft@gmx.de

Die regionale Elternzeitung
KARLSRUHER KIND
www.karlsruher-kind.de

TULLA-REALSCHULE KARLSRUHE
SCHULE MIT PROFIL

Verdiente Auszeichnungen für begabte Zeichner

Der „Europäische Wettbewerb“ unter dem Motto: „In Vielfalt geeint – Europa zwischen Tradition und Moderne“ konnte sich dieses Jahr über einen Teilnehmerrekord mit bundesweit 85.229 Schülerinnen und Schüler freuen. Wie in den letzten Jahren nahmen auch einige Schülerinnen und Schüler der Tulla-Realschule unter Anleitung ihrer Kunsterzieher teil, diesmal aus den Klassen 7 und 10. Sie erzielten beeindruckende Ergebnisse: Die Tulla-Realschule brachte einen Landespreis mit Bundespreisnominierung, zwei Landespreise und sieben Ortspreise mit nach Hause! Der Europäische Wettbewerb ist eine bundesweite Kunstaktivität, die jedes Jahr stattfindet. Hierzu werden Schülerinnen und Schülern aller Schularten insgesamt acht Themen für vier Altersgruppen im bildnerischen und sechs Themen für drei Altersgruppen im schriftlichen Wettbewerb angeboten. Die Schule ist stolz, dass die Schülerinnen und Schüler unserer Schule es auch in diesem Jahr wieder geschafft haben, sich positiv in Szene zu setzen.

Angelika Quast

Ev. Kindergarten Gottesaue

Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergarten Gottesaue freuen sich über einen weiteren Schritt in der Modernisierung ihres Kindergartens. Durch großzügige Spenden der INIT AG, Hans Huber Grabmale und Sparkasse Karlsruhe konnte der Anstoß zur Neugestaltung des Außengeländes gegeben werden. Nach längerer Planung geht es nun zur Tat! Die Umbauarbeiten der beiden Höfe beginnen direkt nach den Sommerferien, am 11.9.2017. Alle freuen sich schon sehr über die weitere Aufwertung des Kindergartens.
Für das kommende Kindergartenjahr sind in den drei Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit (7 bis 13.30 Uhr) auch noch Plätze frei. Interessenten können sich gerne unter Tel. 606111 zu einem Informationsnachmittag anmelden.

SPD
Ortsverband Oststadt

SPD

Parsa Marvi besucht den Elterntreff der Tullaschule

Wussten Sie, dass es in der Tullaschule seit 2013 einen wöchentlichen Elterntreff gibt? Am Freitag Vormittag, dem 23.6.17, kam Parsa Marvi, um sich als Kandidat der SPD für die Bundestagswahl dort vorzustellen und sich zu informieren.
Frau Filiz Sofyali, die Leiterin des Elterntreffs berichtete, daß die Themen mit den Teilnehmern zusammen ausgewählt werden. Es geht u.a. um körperliche und seelische Gesundheit, um Erziehung, Stressbewältigung und Sicherheit. Referenten aus der Stadt, aus Vereinen oder aus dem türkischen Konsulat führen jeweils in das Thema ein. Besonders wichtig ist das Gespräch über die Referate, die lockere Atmosphäre mit Tee. Hauptsächlich türkischstämmige Mütter nehmen teil, im Elterntreff sind aber auch einheimische Frauen und Mütter aus anderen Ländern

PFLEGE AMBULANT
damit es Ihnen gut geht

Der Mensch im Mittelpunkt

- Ganzheitliche Krankenpflege
- In der gewohnten Umgebung
- Seit 1995 für Sie da

Der gute Ruf
☎ 9 61 38 25

Pflege Ambulant · S. Theophil · Ostring 8 · Karlsruhe · www.pflege-ambulant.de

Kurse 2017 für Anfänger und Fortgeschrittene
in Karlsruhe, Langensteinbach und Eggenstein
für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und speziell auch für Erwachsene/Senioren (Rückenschwimmen) ohne Zuschauer

NEU: ► Behindertenschwimmen für Kinder und Jugendliche

Wir akzeptieren Berechtigungsscheine der Stadt Karlsruhe.

Schwimmschule Köhler ltd.
www.schwimmschule-koehler.de Info: ab 10.00 Uhr
Telefon: 0721 / 61 71 67
Fax: 0721 / 961 35 90
31-Wasser

vthagsfeld.de
hagsfelder-stuben.de

Hagsfelder Stuben®
unter neuer Leitung!
Familie Emanuel Raptis (ehem. Santorini)
Schäferstraße 26
76139 Karlsruhe-Hagsfeld
Ketterer
1895

GLASEREI FENSTERBAU SAND
EINE KLARE SACHE
BERATUNG PLANUNG REPARATUR

WO LEISTUNGEN
VERGLEICHBAR SCHEINEN,
MACHEN WERTE
DEN UNTERSCHIED

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

Glaserei Sand
& Co. GmbH
Blotterstr. 11
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 94 00 150
Fax: 0721 / 40 63 29
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

Homöopathie, Naturheilkunde
und Fernreiseberatung

ost Apotheke

Inh. Julia Legner-Siegwart · Essenweinstraße 7 · 76131 Karlsruhe
Tel 0721 693737 · Fax 0721 696711 · EMail info@ost-apo.eu

willkommen. Bei Schwierigkeiten mit der Sprache übersetzt die Leiterin.

Parsa Marvi, der 35jährige Bundestagskandidat der SPD, wurde gleich als Mensch mit Migrationshintergrund erkannt und begrüßt. Er erzählte, daß er 5-jährig mit seinen Eltern aus Teheran (Iran) nach Deutschland kam, später in KA studierte und seit 3 Jahren im Gemeinderat ist, jetzt als Fraktionsvorsitzender und Vorsitzender der SPD Karlsruhe. Nach seiner bisherigen Berufstätigkeit im Bereich Versicherung und IT will er sich zukünftig ganz der Politik widmen.

Seine Ziele zur Wahl stellte er in Fragen dar:

- Wie wollen wir das Land verändern, wo ein Gefühl der Zufriedenheit vorherrscht? Mit der SPD will er dabei die Sektoren Bildung, Ausbau der Kitas, den Strukturwandel im Arbeitsbereich anpacken.
- Wie lösen wir europäisch die Flüchtlingsfrage und die Fragen zur Integration ohne weiter die Hauptlast auf die EU Länder Italien und Griechenland zu legen? Auch ein Einwanderungsgesetz und die Doppelte Staatsangehörigkeit gehören zu diesen Zielen.
- In einer alternden Gesellschaft sind die Fragen der Altersversorgung immer wichtiger. Dabei will Parsa Marvi berücksichtigen dass die Mehrheit der Menschen zuhause bleiben will und eine Pflege zuhause gegenüber Pflegeheimen viele Vorteile hat. Höhere Attraktivität für Pflegeberufe ist erforderlich im stationären und ambulanten Bereich. Die Anerkennung der ausländischen Examen wurde in diesem Zusammenhang diskutiert und das Integrationsbüro als wichtiger Begleiter auf dem mühsamen Weg der Berufsanerkennung benannt. Annäherung der Privaten (PKV) an die Gesetzliche Krankenversicherung (GKV) mit Zusatzzahlungen wie in der Schweiz werden angestrebt.

Zum Verhältnis Deutschland/Türkei verwies Marvi Parsa auf die derzeit freundliche Haltung zu russischen Problemen (auch bei den Rechtsverletzungen, wie aus Krasnodar berichtet) im Vergleich zur Türkei. Die Bedeutung des Ägäis-Abkommens und die Brückenfunktion der Türkei wurden dabei hervorgehoben. Sonderregelungen für die Gastarbeiter der 1. Generation bei Rentenfragen werden angestrebt.

Die Teilnehmerinnen hoben in einer lebhaften Diskussion den Zusammenhang zwischen der Sympathie für Erdogan in der deutsch-türkischen Gemeinde und einem allgemeinen Gefühl Nicht-Angekommen-zu-Sein hervor, besonders bei den Jugendlichen. „Die Integration hätte vor 50 Jahren beginnen müssen“ so fasste eine Teilnehmerin die Erfahrungen der türkischen Mütter zusammen.

Am Ende des Vormittages gab es Freude darüber, den Kandidaten kennengelernt zu haben und Hoffnung auf ein Wiedersehen.

Dr. Maria Rave-Schwank

Kath. Kirche
St. Bernhard

Familienangebote in St. Raphael

03.07.2017 15.00 Uhr Familiennachmittag 1, 2 oder 3 in St. Martin

17.09.2017 11.00 Uhr Abenteuergottesdienst in St. Martin (Beginn um 10.30 Uhr mit Spielstraße)

24.09.2017 9.15 Uhr Familiengottesdienst zum Patrozinium Bruder Klaus, anschließend Kirchenkaffee

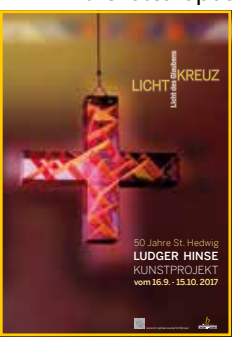
Weitere Termine:
08.09. Ökumenisches Terrassengespräch im Gemeindezentrum St. Bernhard
17.09. Ökumene-Wanderung
30.09. Ökumenisches Abendlob Evensong um 18.00 Uhr in der Kirche St. Bernhard

Gottesdienstordnung im August

In den vier Sonntagen des August wird in diesem Jahr eine neue Gottesdienstordnung praktiziert werden. Die Sonntagsgottesdienste um 9.15 Uhr in St. Bernhard (Oststadt) und um 11.00 Uhr in St. Hedwig (Waldstadt) werden weiterhin verlässlich stattfinden. In St. Martin (Rintheim) und in Bruder Klaus (Hagsfeld) wird im Wechsel ein Samstagabendgottesdienst gefeiert werden. Außerdem wird es zur gewohnten Zeit an einzelnen Sonntagen in St. Martin eine Wort-Gottes-Feier geben. Bitte beachten Sie hierzu das aktuelle Pfarrblatt!

LICHTKREUZ – „LICHT DES GAUBENS"

In Kooperation mit dem Roncalli-Forum Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg) wird ein weiteres Highlight zu den Jubiläums-Feierlichkeiten zum 50jährigen Jubiläum von St. Hedwig stattfinden: ein großes rotes Lichtkreuz (2x2 m) wird ab dem 16.09.2017 über dem Altar hängen und das Zentrum unseres Gottesdienstes optisch noch stärker in den Mittelpunkt rücken.



Das Licht, das bereits heute durch die oberen bunten Kirchenfenster farbig ins Kircheninnere strahlt, wird von dem Lichtkreuz aufgenommen und intensiviert. Durch den sich dauernd verändernden Lichtwinkel reflektiert das Kreuz jeden Moment neu die Lichtstrahlen, das Kreuz „lebt".
Die Aktion wird im Rahmen eines Wortgottesdienstes am 16.09.2017 um 18.00 Uhr beginnen. Für einen Monat bleibt das Kreuz im Kirchenraum hängen. Begleitet wird diese Zeit mit vielen Einzelveranstaltungen. Bitte beachten Sie die ausliegenden Flyer mit den Details zu den einzelnen Veranstaltungen und Angeboten.
Zum Abschluss des Jubiläumsjahres feiern wir zusammen mit Weihbischof em. Dr. Paul Wehrle am Sonntag, den 15.10.2017 um 10.30 Uhr einen festlichen Gottesdienst, bei dem auch das Silberne Priesterweihejubiläum von P. Thomas gefeiert wird. Ein Fest schließt sich an zu dessen Abschluss es noch ein Konzert in der Kirche geben wird.

Raphaelsabend und Abschluss der Visitation am 23.09.2017

Seit einem halben Jahr bereitet sich die Kirchengemeinde St. Raphael auf die Visitation vor. Ein Selbstbewertungsbericht wurde verfasst. Zur Feier unseres gemeinsamen Patrons, des Hl. Raphael, kommt am 23.09.2017 Dekan Hubert Streckert zu uns nach St. Martin (Rintheim), um auf diesen Bericht zu reagieren und um damit den Visitationsprozess abzuschließen. Um 17.15 Uhr erfolgt die Rückmeldung des Dekans im Gemeindezentrum St. Martin. Um 18.00 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst. Dem festlichen Gottesdienst schließt sich ein Empfang im Gemeindehaus an. Ganz herzlich laden wir alle Interessierten ein, mit uns als Gemeinde diesen wichtigen Prozess abzuschließen. Die sich daraus ergebenden Impulse werden wir im gemeinsamen Reflexionsprozess im Pfarrgemeinderat und in den Gemeindeteams aufgreifen.

Evangelische Kirche
Lutherkirche

Die Karlsruher Lutherbibel
Machen Sie mit – beim großen Projekt der „Karlsruher Lutherbibel"!

Worum geht es? Zum Reformationsjubiläum 2017 ist eine neue Ausgabe der Bibelübersetzung Martin Luthers erschienen. Natürlich ist sie im Buchhandel erhältlich, aber der gesamte Text ist leicht auch online im Internet zu finden. Mitmachen ist also kein Problem.

Die Idee ist: Viele Menschen schreiben jeweils ein Kapitel der neuen Lutherbibel mit der Hand ab. Dadurch vertiefen Sie sich intensiv in einen biblischen Text. Vielleicht kommen Ihnen auch eigene Gedanken oder Fragen dabei – die dürfen Sie wie zu Luthers Zeiten an den Rand schreiben. Martin Luther wollte genau das: Dass Menschen mit ihrer eigenen Persönlichkeit und Geschichte die Bibel entdecken und sich aneignen. So verschieden wie Ihre Handschriften sind, so verschieden sind auch Ihre Persönlichkeiten und Gedanken! Und keine Sorge – man muss in Schönschrift keine „Eins" gehabt haben, um mitmachen zu können!

Mitmachen können alle – Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Menschen aller Konfessionen, Glaubensrichtungen und Überzeugungen, Menschen aus ganz Karlsruhe und gerne auch darüber hinaus! Die Seiten zum Abschreiben bekommen Sie im Evangelischen Pfarrbüro oder per E-Mail zugeschickt. Das Kapitel können Sie selbst auswählen, oder Sie bekommen auf Wunsch eins zugeteilt. Damit es keine Doppelungen gibt, setzen Sie sich bitte auf jeden Fall mit mir in Verbindung – telefonisch (698 345) oder per Mail (ulkrumm@t-nline.de).Zeit ist bis nach den Sommerferien – spätestens Mitte September. Dann soll die „Karlsruher Lutherbibel" gebunden und zum Reformationstag am 31.10. feierlich der Öffentlichkeit übergeben werden.

Ich freue mich sehr, wenn Sie Teil dieses großen Projekts werden!

Exkursion nach Augsburg

Sie wollten nichts anderes, als ernsthaft Jesu Spuren folgen – aber sie wurden verfolgt. Nicht von den katholischen Obrigkeiten – nein, von den evangelischen

Bezirksleiter **Marco Solarino**

LBS
Ihr Baufinanzierer!
LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-11, Marco.Solarino@LBS-SW.de
Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Das Bild zeigt den Rathausplatz in Augsburg mit dem Rathaus von Elias Holl und der Kirche St. Peter am Perlach

selbst, denen ihre Forderungen zu weit gingen, zu radikal waren. Die Rede ist von den so genannten „Täufern", deren Ursprünge in der frühen Reformationszeit liegen, und die sich heute zum Beispiel in den mennonitischen Gemeinden versammeln.

In ihren Spuren wandelte eine kleine, aber reiselustige Gruppe aus der Luthergemeinde, die sich am 21. Mai auf Entdeckertour in die schöne Stadt Augsburg begab. Dank einer wunderbaren Führung des mennonitischen Pfarrers Wolfgang Krauß erlebten wir die dramatische Geschichte von damals hautnah mit. Ein voller Tag, der sich nach Meinung aller gelohnt hat, und der uns das goße Thema Reformation noch einmal in einem anderen Licht gezeigt hat.

Ökumene groß geschrieben

Gerade im Jahr des Reformationsjubiläums spielt die Ökumene eine bedeutsame Rolle. So wurde am Himmelfahrtstag in einem Gottesdienst in der Waldstadt die „ökumenische Rahmenvereinbarung" abgeschlossen, die die ökumenische Zusammenarbeit in den Stadtteilen Oststadt, Rintheim, Hagsfeld und Waldstadt festigen, erhalten und weiterführen will. Am 8. September um 20 Uhr im Gemeindezentrum St. Bernhard laden wir herzlich ein zum zweiten Ökumenischen Terrassengespräch in diesem Jahr. Wir lernen die Schrift „Erinnerungen heilen – Jesus Christus bezeugen" kennen, die versucht, die leidvolle Geschichte der gegenseitigen Verurteilungen so zu betrachten, dass auch tiefliegende Wunden geheilt werden können. Und am 24. September gibt es Ökumene nach der anderen Seite hin: Wie schon am 2. Juli, so feiern wir einen Gottesdienst gemeinsam mit der Evang.-Lutherischen Kirche in der Kapellenstraße und haben anschließend noch Zeit zum gemeinsamen Gespräch.

Ihre Pfarrerin Ulrike Krumm

IN SCHWUNG

Weiter mit SCHWUNG

IN SCHWUNG geht in die 9. Runde – und zwar ab 11. September 2017.

Das Ganze steht unter dem Motto „Gesünder älter werden."

In unserer Anzeige in diesem Heft finden Sie unsere Gesundheitsangebote im Ein-

• Reparaturen
• Rollläden
• Jalousien
rolladen strecker
• Plissee
• Markisen
• Smart Home
Service mit
Rolladen Strecker GmbH
Tel.: 0721-23179 • Fax: 0721-21377
info@rolladen-strecker.de
www.rolladen-strecker.de

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Natalie Langenstein
AMALGAM-SANIERUNG
Mit einer Amalgamausleitung kann die Quecksilberbelastung innerhalb eines halben Jahres fast vollständig beseitigt werden. Fragen Sie uns!
Sternbergstraße 5
76131 Karlsruhe
Telefon 0721 . 69 70 06
www.zahnarzt-oststadt.de

zelnen. Wir freuen uns, wieder ein reichhaltiges Programm präsentieren zu können. Es ist in Zusammenarbeit mit vielen Institutionen und Organisationen der Oststadt und der Stadtmitte entstanden. Wir möchten alle Bürger/innen ab 50 damit ansprechen.
Tun Sie mehr für Ihre Gesundheit, bewegen Sie sich, haben Sie Spaß mit Anderen, informieren Sie sich über Alltagsfragen, die auch Sie betreffen.

Was bieten wir an?

Die Angebote sind wieder so, dass alle mitmachen können, z. B. Rückenfit, Kraft und Balance zur Sturzvorbeugung, Gymnastik, Tai Chi/Qi Gong, Walken usw.

Allgemein zu den Bewegungsangeboten von IN SCHWUNG:

Kommen Sie und machen Sie mit. Anmeldung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Last not least sind unsere sportlichen Übungsleiter alle sehr gut qualifiziert, um diese Programme und Übungen mit Ihnen durchzuführen. Sie brauchen keinerlei sportliche Voraussetzungen zu haben, unsere Übungsleiter/innen gehen auf Ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Kenntnisse gerne ein. Auch wer noch nie Sport gemacht, kann viel davon profitieren, Bewegung ins eigene Leben zu bringen.
Ständige Partner von IN SCHWUNG sind die Stadt Karlsruhe, die Liga der Freien Wohlfahrtspflege, das Geriatrische Zentrum Karlsruhe und die AOK Mittlerer Oberrhein und der Sportkreis Karlsruhe.
Wer sich näher informieren möchte kann das gerne tun beim Sportkreis Karlsruhe: Tel. 0721/35 04 085 oder per E-Mail: in-schwung@sportkreis-karlsruhe.de oder unter www.karlsruhe.de/inschwung

Christa Caspari
Projektleitung IN SCHWUNG

MTV Karlsruhe

MTV Karlsruhe richtete die 2. Stufe der VR Talentiade aus

Im Rahmen des Projekts der VR Talentiade richtete die Handballabteilung des MTV Karlsruhe am Samstag, den 06.05.2017, die von der **Volksbank Karlsruhe** und den **Volks- und Raiffeisenbanken** unterstütze VR Talentiade aus.
85 Kinder, welche die Kreisvorentscheide gewonnen hatten, kamen mit Eltern, Trainern oder Jugendleitern nach Karlsruhe in die Dragonerhalle. Begrüßt wurden die Kinder durch Vertreter der Handballabteilung, welche allen einen erfolgreichen Wettkampf wünschten. Mit der großartigen Unterstützung, sowohl unserer Handballjugend als auch einiger Spieler/innen der Seniorenmannschaften wurde diese VR Talentiade für alle Kinder zu einer gelungenen Veranstaltung. Eingeteilt

in 10 Gruppen durchliefen die Kinder zusammen mit mins. je einem MTVler die verschiedenen Stationen, welche hochkonzentriert, aber auch mit Spaß und Eifer durchlaufen wurden. Auf zwei Spielfeldern wurde entweder Handball oder Kastenball gespielt, während im anderen Drittel die koordinativ – motorischen Übungen angeboten wurden. Zur Siegerehrung trafen sich alle wieder zusammen und jede/r Teilnehmer/in wurde mit Applaus begrüßt.
Wir bedanken uns bei der Volksbank Karlsruhe für die Unterstützung, aber ebenso auch bei unseren MTVlern, welche uns sowohl beim Aufbau, bei der Organisation als auch beim Abbau geholfen haben.

GESCHAFFT....
Wir gratulieren unseren Damen 1 der SG MTV/Bulach zum Aufstieg in die Landesliga!
Auch das letzte Spiel der Saison lief, wie schon so einige Spiele zuvor, in den ersten Minuten langsam an. Es hieß einen Rückstand von 7:1 nach 14 Spielminuten wieder aufzuholen. Trotz Auszeit wurde es nur „ausgeglichener", bis sich die Mannschaft fand und das Spiel ab der 20. Minute selbst in die Hand nahm. Zur Halbzeit ging es mit einem Spielstand von 9:9 in die Kabine. Die zweite Halbzeit stand dann unter dem Motto „wir haben uns den Aufstieg verdient" und so konnte mit großem sportlichem Ehrgeiz und Wille ein Ergebnis von 4 zu 8 Toren erreicht werden. Mit einem Endstand von 13:17 konnte die SG die beiden Punkte sicher mit nach Hause nehmen.

Zur anschließenden Aufstiegsfeier in der MTV Gaststätte, trafen sich dann alle Damen- und Herrenmannschaften zu einem gemeinsamen Abschluss.
Eine aufregende und schöne Saison geht zu Ende und wir, die Mannschaft, bedanken uns recht herzlich bei unseren Fans, Familien und Offiziellen des Vereins, die unseren Handballwahnsinn mitmachen und uns tatkräftig unterstützt haben.
Einen besonderen Dank richten wir an dieser Stelle auch an unsere diesjährigen Sponsoren, SwissLife sowie unseren „Schorsch" und den beiden Trainern, die zur Feier des Tages mit Aufstiegsshirts überraschen und beglücken konnten.
Wir hoffen, dass ihr auch in der kommenden Runde in der Landesliga tatkräftig unterstützt. Zuletzt bedanken wir uns bei Isa Held und Hannah Sutsch, die uns aufgrund beruflicher Umstellungen leider nicht mit in die Landesliga begleiten werden.
Für die kommende Saison, nun in der Landesliga, suchen wir noch Verstärkung.
Aktuelle Informationen findet ihr dann auf der Homepage www.mtv-karlsruhe.net oder auf unsere Facebookseite.

TSV Rintheim

Kinderturnen beim TSV Rintheim
Getreu dem Sprichwort „Sich bewegen und sich regen..." ist es nämlich nicht nur

für die Großen, sondern insbesondere auch für die Kleinen wichtig, die Motorik weiter zu verbessern und das Wohlbefinden zu steigern.
Beim Kinderturnen geht es darum, die Beweglichkeit und das Sozialverhalten der Kleinen zu fördern. Je jünger unsere Racker sind, desto weniger festgelegte Übungen stehen auf dem Plan, es wird gerne getobt, getanzt und gerannt. Da verwandeln sich die Kästen in Berge und Eisbärfelsen, die Bänke in Brücken und die Matten in Seen, usw..
Das Mutter-Vater-Kind-Turnen ist das Startprogramm für die jüngsten Mitglieder (ab etwa 18 Monate) im TSV Rintheim. Anfang und Ende der Stunde bilden Musik, die Kinder lernen klettern, hüpfen, rollen, singen und noch vieles mehr ... und das alles in Gemeinschaft! Warten, anstellen und das Tempo des Vorgängers zu akzeptieren und respektieren sind ebenso im Fokus wie die Bewegungskomponente. Es sind hierzu alle Mütter und Väter (Omas und Opas) eingeladen, die sich zusammen mit ihrem Kind bewegen möchten.

Schnupperstunden
Die Übungsleiterinnen laden alle interessierten Eltern mit ihren Sprösslingen zum unverbindlichen Besuch einer Turnstunde ein. Schauen Sie vorbei und machen Sie mit. Wir freuen uns auf Sie!
Informationen, Aktuelles, Ansprechpartner und vieles mehr finden Sie auf www.tsv-rintheim.de oder über unsere Geschäftsstelle unter 0721/615177.
Übungszeiten Turnen in der Sporthalle Heinrich-Köhler-Schule (Forststraße)
Mutter/Vater/Kind
Mittwoch 16.15 – 17.15 Uhr
Kleinkinderturnen ab 3 Jahren
Mittwoch 17.15 – 18.15 Uhr
Turnen Mädchen 5 – 8 Jahre
Dienstag 15.45 – 17.00 Uhr
Jungsturnen ab 5 Jahren
Freitag 14.30 - 16.00 Uhr
Turnen Mädchen 7 – 12 Jahre
Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr
„Peanuts“ ab 11 Jahren
Montag 18.30 - 20.00 Uhr

Stefan Schwarzwälder

SSC Karlsruhe

50 Jahre SSC am Wochenende 30. Juni bis 02. Juli 2017
An diesen Tagen feierte der inzwischen zweitgrößte Sportverein in Nordbaden mit über 7.000 Mitgliedern in fast 40 Abteilungen 50 Jahre Vereinsleben. Es begann am 30.06., dem eigentlichen Gründungsdatum mit einem Festabend für 300 Ehrengäste – an der Spitze unser OB Mentrup mit Altkollege Fenrich und einer Vielzahl von Vertretern aus Politik, Verbänden, Vereinen und vor allem auch einer Reihe der Gründervertreter und deren Familien. Der SSC-Vorsitzende Gert Rudolph begrüßte namentlich 90 der Gäste – ehe er mit einem kurzen Abriss der Vereinsgeschichte den Abend einläuten konnte.
Sportbürgermeister Lenz überbrachte die Grußworte der Stadt und gleichzeitig als Präsident des BSB im Namen aller anderen Verbände, Vereine und sonstigen Organisationen – damit der Abend nicht allzu lange wird. Denn es sollte noch einiges auf dem Programm stehen!
Für die Festrede hatte Gert Rudolph den Ehrenpräsident des BSB – Heinz Janalik – gewinnen können. Mit bekanntem Temperament und Rhetorik führte er einen interessanten Bogen über den Sport und

SCHAD
AUTOSERVICE

Urlaubs-Check
nur 19,-€

alle Marken

inklusive Flüssigkeitsstände, Bremsen, Radaufhängung, elektrische Anlage, Batterietest, Keilriemen, Beleuchtung, Windschutzscheibe, Abgasanlage, Reifen

KA-Rintheim/Oststadt, Striederstraße 30
www.Autoservice-Schad.de ✆ 0721 613833

Ambulanter Krankenpflege-Dienst
AKD
KARLSRUHE

Mit Sicherheit gut gepflegt!

- Ambulante Pflege und Betreuung
- Haushaltshilfe und Familienpflege
- Pflegeberatung und Pflegeschulung

Ihr **AKD** Ambulanter Krankenpflege-Dienst informiert:

Unser qualifiziertes und engagiertes AKD-Pflegeteam bietet Ihnen vorbildliche Betreuung in Ihrem gewohnten Umfeld, um so oftmals einen Umzug ins Pflegeheim zu vermeiden. **Wir unterstützen Sie bei der:**

- **Grundpflege**
- **Medizinische Behandlungspflege**
- **Haushaltshilfe und Familienpflege**
- **Pflegeberatung und Pflegeschulung bei Ihnen zuhause**

Mit uns planen Sie den Weg, der Ihnen **rundum Sicherheit** und eine **gute und kontinuierliche Pflege** gewährleistet.

AKD Ambulanter Krankenpflege-Dienst GmbH
Hirschstraße 73 · 76137 Karlsruhe
Tel. 0721-9 81 66-0 · Fax 0721-9 81 66-66
info@**akd**-karlsruhe.de · www.**akd**-karlsruhe.de

Wir freuen uns, **Ihnen** zu helfen. **Tel. 0721-9 81 66-0**

GAWA

HEIZUNG
G SANITÄR
M BLECHNEREI
B ELEKTRO
H FLIESEN

Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11

- Sanitäre Installationen
- Heizungsanlagen
- Baublechnerei
- Gasleitungsabdichtungen
- Neubau · Sanierung · Planung · Ausführung
- Fliesenarbeiten · Badkomplettlösungen

76135 Karlsruhe
Breite Str. 155

Kundendienst
Mo-Fr 7-20 Uhr

Tel. (07 21) 9 821 821
Fax (07 21) 9 821 829

Internet: www.gawa-gmbh.de · e-mail: gawa-gmbh@gmx.de

In Schwung

Freunde treffen Fit bleiben Spaß haben

Programm Oststadt, Stadtmitte ab 11. September 2017

Rückenfit
Di 18 - 19:30 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Sitzgymnastik
Mi 9:30 - 10:30 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Beweglich bleiben - Gymnastik für Frauen
Di 16:30 - 17:45 Uhr Kath. Kirchengem. St. Bernhard
Gemeindezentrum St. Bernhard,
Saal, Georg-Friedrich-Str. 19

Frauengymnastik
Mo 9 - 9:45 Uhr Gem. f. Seniorengymn. + Tanz
Ev. Luthergemeinde, Luthersaal, Eingang Melachthonstr.

Kraft- und Balancetraining zur Sturzvorbeugung
Mo 10 - 10:45 Uhr Gem. f. Seniorengymn. + Tanz
Ev. Luthergemeinde, Luthersaal, Eingang Melachthonstr.

Bewegung im Freien - Gymanstik und Walken
Mi ab 8:30 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Lauftreff - Joggen im Hardtwald
Sa 8 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Walken im Hardtwald
Sa 8 Uhr SG Eichenkreuz
Treffpunkt: Gelände KTV, Linkenheimer Allee 8

Sitzgymnastik
Fr 16 - 17 Uhr TS Mühlburg
Benckierstift und Matthias Claudius Haus, Beschäftigungstherapieraum, 2. OG, Stephanienstr. 68 - 72

Tai Chi / Qi Gong (10 Wochen Kurs)
Fr 18 - 19:30 Uhr ab 15. Sept. (für Anfänger) MTV
Do 19 - 20:30 Uhr ab 14. Sept. (für Fortgeschrittene)
Di 20 - 21:30 Uhr ab 12. Sept. (für Fortgeschrittene)
Fichtegymnasium, Turnhalle, Sophienstr. 12 - 16

Wirbeisäulengymnastik
Mo 18 - 19 Uhr MTV
Heinrich-Hübsch-Schule, untere Turnhalle, Fritz-Erler-Str. 16

Smartphone Kurs
Di 10 - 11 Uhr **Kursgebühr 5 € pro Stunde**
Anmeldung Tel.: 0172 - 6501477 Herr Hobik
Ikarus Arbeit&Soziales e.V., Kriegsstr. 47a

Weitere Informationen unter Tel.: 0721/3504085,
Im Internet: www.karlsruhe.de/b3/gesundheit/inschwung,
Sportkreis Karlsruhe, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe

seine wichtige positive Bedeutung und wie der SSC vielen positiven Vorstellungen dabei gerecht wird.
Umrahmt wurde die Veranstaltung mit einer Reihe sportlicher Darbietungen auf höchstem Niveau – von SSC-Abteilungen, der SGRK – der ebenfalls im Traugott Bender Sportpark tätigen Sport-und Gymnastikschule, sowie der benachbarten KRK – der Kunstturnregion Karlsruhe.
Am Samstag/Sonntag gab es dann im Traugott-Bender-Sportbark eine solche Vielzahl von Angeboten, dass allein die Aufzählung den Rahmen dieses Berichts sprengen würde. Nachschauen auf Fotos kann man Vieles davon auf den Seiten der SSC-Homepage unter Bildergalerien – siehe Adresse nebenstehend.
Die Festschrift über 50 Jahre SSC gibt es auf der Geschäftsstelle des SSC für eine Schutzgebühr von 7,00 €.

Medaillenflut für SSC-Springer
Von 16. bis 18. Juni fanden in Aachen die Deutschen Meisterschaften der Masters im Wasserspringen statt. Nach fast 15 Jahren „Pause" waren mit Robert Laxa und Manuela Pach Springer und Übungsleiter des SSC Karlsruhe am Start. Robert Laxa schaffte Gold vom 3m-Brett, vom 1m-Brett, vom Turm und in der Kombination, Manuela Pach erreichte jeweils die Silbermedaille. Im Synchronwettbewerb ersprangen die beiden vom Brett Platz 13 und vom Turm Platz 2.

SSC-Sommerfreizeiten
Wie immer gibt es für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien eine Menge sportliche Angebote, die kurz nach Erscheinen dieses Bürgerblatts stattfinden: Da ist das SSC-Tennis-Sommercamp vom 7. bis 11. August, die Sommer Freizeiten vom 31. Juli bis 04. August und vom 14. 08. bis 18. 08. und schließlich das Beachvolleyball-Camp vom 31.07. bis 04.08.
Weitere Einzelheiten für die hier kein Platz mehr ist finden Sie wie immer auf den Homepage-Seiten des SSC – www.ssc-karlsruhe.de. Sie können sich aber auch direkt schlau machen und beraten lassen auf der SSC-Geschäftsstelle und unter Tel. 0721-96722-0

M. Chaussette

Altpapiersammlung
der Kirchen und Vereine

Die Altpapiersammlung **westlich der Tullastraße (inkl. Tullastraße)** erfolgt durch die Ministranten von **St. Bernhard** wie folgt:

30.09., 18.11.2017

Die Altpapiersammlung **östlich der Tullastraße** erfolgt durch die Kirchengemeinde **St. Martin**, den **TSV Rintheim** und den **1. RCC die Sandhasen** wie folgt:

29.07., 02.09.,
07.10., 25.11., 30.12.2017

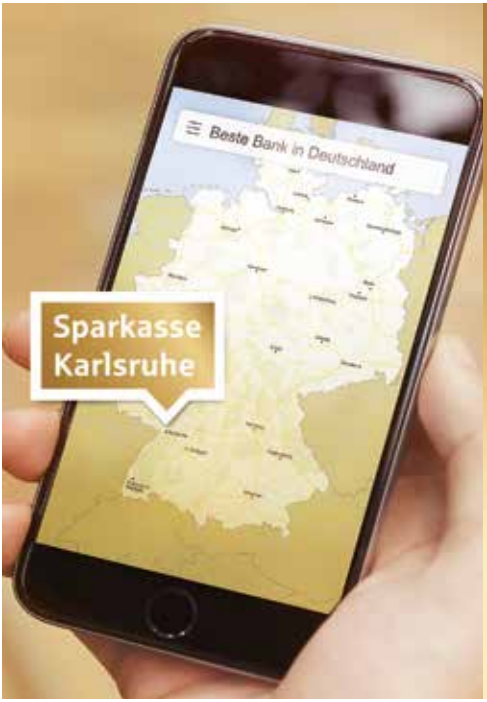
Bitte nehmen Sie diese Termine wahr – Sie unterstützen die Jugendarbeit der Vereine und Kirchen: eine echte Alternative zur „Blauen Tonne"!

Mobile Schadstoffsammlung

Gottesauer Platz
Dienstag, 12. September 2017, 14.00-14.45

Mannheimer Str. auf dem Besucherparkplatz des TSV
Donnerstag, 30. November 2017, 14.00-14.45

Ohne Heizung heizen und das Klima schonen?
KAnn ich.
Die neue Fernwärme ist günstiger, bequemer Klimaschutz.
Die neue Karlsruher Fernwärme wird mit klimaschonender Kraft-Wärme-Kopplung und aus Abwärme der Industrie erzeugt. Daher ist Fernwärme hochmoderner, günstiger Klimaschutz. Ohne dass Sie einen Heizkessel, Öltank und Schornstein brauchen. Und alles, was man nicht hat, geht ja auch nicht kaputt. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
www.stadtwerke-karlsruhe.de
Stadtwerke Karlsruhe
Besser versorgt, weiter gedacht.



Deutschlands beste Bank kommt aus Karlsruhe.

Die Sparkasse Karlsruhe wurde unter 1.500 Bankfilialen bundesweit von der Zeitung DIE WELT für ihre Beratung von Privat- und Firmenkunden als **„Beste Bank in Deutschland“** ausgezeichnet.

Sparkasse Karlsruhe